



Schützenverein Ringel von 1904 e.V.

Schützenfest in Ringel am 18. + 19. Juli 2026



Die Majestäten des Schützenvereins Ringel: Sandra und Daniel Goldau, Königspaar Nicole Mol und Jens Schönborn, Lisa und Matthias Leiwe, Fahnenträger Friedrich Kröner (hinten von links) Franziska Osterhaus und Till Engel, Kinderkönigspaar Matilda Osterhaus und Kilian Engel, Insa Spiegelburg und Lino Decker (vorne von links)

Der Schützenverein Ringel feierte am vergangenen Wochenende Schützenfest. Dabei wurde Jens Schönborn, der sich bereits im Juni beim Königsschießen durchgesetzt hatte, zum neuen Schützenkönig proklamiert. Gemeinsam mit seiner Freundin Nicole Mol wird er die Ringeler Schützen durch das kommende Schützenjahr führen. Den Hofstaat komplettieren Daniel und Sandra Goldau sowie Matthias und Lisa Leiwe.

Das Schützenfest begann am Samstagnachmittag mit dem Antreten auf dem Festplatz am Waldhotel Hilgemann. Zunächst wurde Daniel Lagemann zum Adjutanten befördert. Anschließend marschierten die Ringeler Schützinnen und Schützen gemeinsam mit dem Musikverein Lienen zum Anwesen der Majestät, um den neuen Hofstaat abzuholen. Bei der offiziellen Proklamation übergab der scheidende König Julian Hoge die Königskette an seinen Nachfolger Jens Schönborn. Bei Kaffee und Kuchen sowie einem Picknick mit belegten Brötchen, gespendet von Sandra und Daniel Goldau, verbrachte man den Nachmittag im königlichen Garten. Außerdem wurden die Sieger der Schießwettbewerbe und verdiente Mitglieder geehrt. Für die musikalische Unterhaltung sorgte der Musikverein Lienen. Für besondere Aufmerksamkeit sorgte eine vereinsinterne Wette: Oberst Erwin Hoge hatte Henrich Oslage herausgefordert, mindestens 25 neue Mitglieder für den Schützenverein zu gewinnen. Als Belohnung versprach er ein Fass Bier sowie alkoholfreie Getränke. Das gesteckte Ziel wurde erreicht – die Wette war damit gewonnen.

Am Abend wurden die Nachbarvereine Ladbergen-Hölter, Amkenheide, Lienen-Holzhausen, Kattenvenne von 1900, Vortlage-Niederlengerich, Settel, Intrup-Niederlengerich, Hohne-Niedermark und Wechte sowie die Landjugend Lengerich begrüßt, die den neuen Regenten ihre Glückwünsche überbrachten. Für Spannung sorgte die Tombola, bei der sich zahlreiche Gewinner über attraktive Preise freuen konnten. Die Partyband „IMPRESS“ übernahm die musikalische Unterhaltung und sorgte bis in die frühen Morgenstunden für beste Stimmung im Festzelt.

Der Sonntag begann ebenfalls mit dem Antreten am Festplatz. Von dort marschierten die Schützenschwestern und Schützenbrüder, begleitet vom Musikverein Lienen, zum Ehrenmal, wo die traditionelle Kranzniederlegung stattfand. Die Gedenkrede hielt Elisabeth Oslage. Sie erinnerte an die Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege und machte deutlich, dass hinter jedem Namen auf dem Ehrenmal ein persönliches Schicksal steht. Ausgehend von einer persönlichen Begegnung mit dem Ehrenmal im vergangenen Jahr betonte Oslage, dass Erinnerung zugleich Verantwortung für Gegenwart und Zukunft bedeute. Mit Blick auf aktuelle Krisen und gesellschaftliche Spannungen hob Oslage die Bedeutung von Frieden, Menschlichkeit, Zusammenhalt und gegenseitigem Respekt hervor. Die Gedenkfeier endete mit dem Appell, die Erinnerung wachzuhalten und gemeinsam dafür einzutreten, dass sich die Schrecken von Krieg und Gewalt niemals wiederholen.

Im Festzelt fand derweil der „Ringeler Kaffeeklatsch“ statt. Ein großes Kuchenbuffet mit selbst gebackenen Torten wartete auf die Gäste. Unter der Leitung von Waltraud Hunsche unterhielten die Sängerinnen und Sänger des Shantychors Ostbevern die Besucher mit volkstümlichen, maritimen Liedern und Shantys. Auch der Musikverein Lienen begeisterte die Zuhörer beim Platzkonzert. Die jüngeren Gäste konnten sich währenddessen auf der Hüpfburg oder bei der Kinderolympiade austoben. Dabei galt es, verschiedene Stationen wie Torwandschießen, einen Kettcar-Parcours, Flaschenbowling, Wasserbombenwerfen, Dosenwerfen und Schießen auf der Laseranlage zu meistern. Wer alle Stationen absolvierte, erhielt eine kleine Überraschung. Eine Tombola mit vielen Preisen sorgte erneut für glückliche Gesichter bei Groß und Klein.

Beim Kinderkönigsschießen auf der Laseranlage stellte der Nachwuchs seine Treffsicherheit unter Beweis. Kinderschützenkönig wurde Kilian Engel. Als Kinderschützenkönigin setzte sich Matilda Osterhaus durch. Ihnen stehen als erstes Kinderschützenpaar Till Engel und Franziska Osterhaus sowie als zweites Kinderschützenpaar Lino Decker und Insa Spiegelburg zur Seite.

Für die musikalische Unterhaltung am Sonntagabend sorgte DJ Marten Haarlammert. Mit einer abwechslungsreichen Musikauswahl brachte er die Gäste noch einmal in Feierlaune, sodass erneut bis in die späten Abendstunden gefeiert und getanzt wurde.

Das rundum gelungene Festwochenende klang am Montagabend mit einem gemütlichen Beisammensein und dem traditionellen Spiegeleieressen aus.

Ehrungen



Folgende Vereinsmitglieder wurden geehrt:

65-jährige Mitgliedschaft (seit 1961):

- Klaus Berger

60-jährige Mitgliedschaft (seit 1966):

- Walter Schulte

50-jährige Mitgliedschaft (seit 1976):

- Friedrich Kröner

40-jährige Mitgliedschaft (seit 1986):

- Ewald Dellbrügge
- Friedhelm Dellbrügge
- Rolf Oslage

25-jährige Mitgliedschaft (seit 2001):

- Monika Kröner
- Sandra Kröner
- Carsten Natzan

Ehrungen für besondere Verdienste:

- Erwin Hoge (40 Jahre Vereinsarbeit)
- Peter Lutterbey (30 Jahre Vereinsarbeit)

Pokale und Schützenkordeln

Königspokal:	Eckhard Engel	35 von 36 Ringe
Becker-Pokal:	Daniel Lagemann	48 von 50 Ringe
Leiwe-Pokal:	Jens Schönborn	48 von 50 Ringe
Peters-Pokal:	Florian Hoge	48 von 50 Ringe
Schönborn-Pokal:	Matthias Leiwe	50 von 50 Ringe
Wanderpokal der Schießmannschaft:	Sandra Diekmann	191 von 200 Ringe
Vergleichsschießen „Alt gegen Jung“:		
Wanderpokal „Alt“:	Jens Dellbrügge	48 von 50 Ringe
Wanderpokal „Jung“:	Florian Heemann	47 von 50 Ringe
Grüne Kordel:	Sandra Goldau	90 von 100 Ringe
	Nicole Mol	90 von 100 Ringe
	Daniel Goldau	91 von 100 Ringe
Grüne Eichel:	Jens Schönborn	91 von 100 Ringe
	Florian Hoge	91 von 100 Ringe
	Julian Hoge	92 von 100 Ringe
Goldene Kordel:	Katja Wittkamp	96 von 100 Ringe
Goldene Eichel:	Dirk Schallenberg-Mikolajew	94 von 100 Ringe
	Christian Mathews	95 von 100 Ringe

Lengerich, den 23.07.2026

© Schützenverein Ringel von 1904 e. V.

Schützenfest in Ringel

Schönborn übernimmt Königskette

LENGERICH. Der Schützenverein Ringel feierte jetzt sein Schützenfest. Dabei wurde Jens Schönborn, der sich im Juni beim Königsschießen durchgesetzt hatte, zum neuen Schützenkönig proklamiert. Zur Königin wählte er seine Freundin Nicole Mol, berichtet der Schützenverein Ringel in einer Pressemitteilung. Den Hofstaat komplettieren Daniel und Sandra Goldau sowie Matthias und Lisa Leiwe.

Das Schützenfest begann auf dem Festplatz am Waldhotel Hilgemann. Zunächst wurde Daniel Lagemann zum Adjutanten befördert. Danach marschierten die Schützinnen und Schützen mit dem Musikverein Lienen zum Anwesen der Majestät, um den neuen Hofstaat abzuholen. Bei der offiziellen Proklamation übergab der scheidende König Julian Hoge die Königskette an seinen Nachfolger Jens Schönborn. Anschließend wurde der Nachmittag im „königlichen Garten“ verbracht.

Außerdem wurden die Sieger der Schießwettbewerbe und verdiente Mitglieder geehrt. Für besondere Aufmerksamkeit sorgte eine vereinsinterne Wette: Oberst Erwin Hoge hatte Heinrich Oslage herausgefordert, mindestens 25 neue Mitglieder für den Schützenverein zu gewinnen. Als Belohnung versprach er ein Fass Bier sowie alkoholfreie Getränke. Das gesteckte Ziel wurde erreicht – die Wette war damit gewonnen.

Am Abend überbrachten die Nachbarvereine und die Landjugend Lengerich ihre Glückwünsche. Für Spannung sorgte die Tombola. Die Partyband Impress sorgte bis in die Morgenstunden für Stimmung im Festzelt.



Die Majestäten des Schützenvereins Ringel sind (hinten v.l.): Sandra und Daniel Goldau, Königspaar Nicole Mol und Jens Schönborn, Lisa und Matthias Leiwe, Fahnenräger Friedrich Kröner sowie (vorne v.l.) Franziska Osterhaus und Till Engel, Kinderkönigspaar Matilda Osterhaus und Kilian Engel, Insa Spiegelburg und Lino Decker.

Fotos: Schützenverein Ringel

Am zweiten Schützenfesttag marschierten die Schützenschwestern und Schützenbrüder, begleitet vom Musikverein Lienen, zum Ehrenmal zur Kranzniederlegung. Die Gedenkreide hielt Elisabeth Oslage. Sie erinnerte an die Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege und machte deutlich, dass hinter jedem Namen auf dem Ehrenmal ein persönliches Schicksal steht. Die Gedenkfeier endete mit dem Appell, die Erinnerung wachzuhalten und gemeinsam dafür einzutreten, dass sich die Schrecken von Krieg und Gewalt niemals wiederholen.

Am Festzelt fand derweil der „Ringeler Kaffeeklatsch“ statt. Unter der Leitung von Waltraud Hunsche unterhielt der Shantychor Ostbevern die Besucher. Auch der Musikverein Lienen begeisterte beim Platzkonzert. Die jüngeren Gäste konnten sich auf der Hüpfburg oder bei der Kinderolympiade austoben.

Beim Kinderkönigsschießen auf der Laseranlage stellte der Nachwuchs seine Treffsicherheit unter Beweis. Kinderschützenkönig wurde Kilian Engel. Als Kinderschützenkönigin setzte sich Matilda Osterhaus durch. Ihnen stehen als erstes Kinderschützenpaar Till Engel und Franziska Osterhaus sowie als

zweites Kinderschützenpaar Lino Decker und Insa Spiegelburg zur Seite.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte DJ Marten Haarlammer. Das rundum gelungene Festwochenende klang am Montagabend mit einem gemütlichen Beisammensitzen und dem Spiegeleisereisen aus, teilt der Schützenverein weiter mit.

Ehrungen und Preise

- Folgende Vereinsmitglieder wurden geehrt: Klaus Berger (65 Jahre Mitgliedschaft), Walter Schulte (60), Friedrich Kröner (50), Ewald Dellbrügge, Friedhelm Dellbrügge und Rolf Oslage (40), Monika Kröner, Sandra Kröner und Carsten Natzan (25) sowie Erwin Hoge (40 Jahre Vereinsarbeit) und Peter Lutterbey (30 Jahre Vereinsarbeit).
- Die Pokale errangen: Königspokal: Eckhard Engel, Becker-Pokal: Daniel Lagemann, Leiwe-Pokal: Jens Schönborn, Peters-

Pokal: Florian Hoge, Schönborn-Pokal: Matthias Leiwe und Wanderpokal der Schießmannschaft: Sandra Diekmann.

► Vergleichsschießen „Alt gegen Jung“: Wanderpokal „Alt“: Jens Dellbrügge, Wanderpokal „Jung“: Florian Heemann.

► Grüne Kordel: Sandra Goldau, Nicole Mol, Daniel Goldau, Grüne Eichel: Jens Schönborn, Florian Hoge und Julian Hoge, Goldene Kordel: Katja Wittkamp, Goldene Eichel: Dirk Schallenberg-Mikolajew und Christian Mathews.



Zahlreiche Vereinsmitglieder wurden auf dem Schützenfest geehrt.

Quelle: Westfälische Nachrichten vom 24.07.2026